

INHALT

Vorwort	9
I Einleitung	11
II Schrumpfende Städte in Geschichte und Gegenwart	21
1 Rückkehr in die Subsistenzwirtschaft: Schrumpfende Städte in der Antike	22
2 Aufstieg und temporäre Schrumpfung im Mittelalter	25
3 Kriege und ökonomischer Wandel: Schrumpfende Städte in der Neuzeit	27
4 Stagnation und Entleerung im Schatten der Industrialisierung	29
5 Deindustrialisierung und Suburbanisierung: Städtische Schrumpfung im 20. Jahrhundert	31
5.1 Die Grenzen der industriellen Großstadt	33
5.2 Der Aufstieg der Vorstädte	37
5.3 Zentralismus und Lenkung: Schrumpfende Städte in der DDR	41
6 Schrumpfende Städte seit 1990	44
6.1 Transformation und demografischer Wandel – Schrumpfende Städte im wiedervereinigten Deutschland	44
6.2 Die Städte Europas zwischen Schrumpfung und Reurbanisierung	50
6.3 „Washington, wir haben ein Problem“ – Schrumpfende Städte in den USA	53
7 Einordnung im historischen und internationalen Kontext	55
III Der Untersuchungsansatz	59
1 Methodisches Vorgehen	59
2 Online-Panelbefragung	61
2.1 Grundgesamtheit und Stichprobe	62
2.2 Das Erhebungsinstrument	65
2.3 Durchführung der Erhebung	68

2.4	Charakteristiken der Stichprobe	71
2.5	Diskussion der Datenqualität	75
2.6	Vorzüge der Paneldesigns	79
3	Strukturdaten	80
3.1	Auswahl der Strukturdaten	81
3.2	Charakteristiken der Strukturdaten	83
3.3	Die Verwendung von Strukturdaten in Mehrebenenanalysen	86
IV	Stadtbezogene Identität	89
1	Theoretischer Teil: „Missing Link“ zwischen Stadt und Handeln	89
1.1	Das Modell stadtbezogener Identität	91
1.2	Der Begriff der stadtbezogenen Identität	94
1.3	Die Ausbildung stadtbezogener Identität	105
1.4	Stadtbezogene Identität und soziales Handeln	111
2	Empirischer Teil: Ursachen und Wirkungen stadtbezogener Identität	114
2.1	Ausprägungen stadtbezogener Identität	115
2.2	Das integrierte Modell stadtbezogener Identität	120
2.3	Zeitverzögerte Wirkungen auf stadtbezogene Identität	135
2.4	Die Folgen für stadtbezogenes Handeln	140
3	Zwischenfazit	152
V	Schrumpfende Städte	157
1	Schrumpfende Städte als spezifischer Typ der Stadtentwicklung	160
1.1	Karriere einer Debatte	160
1.2	Was sind schrumpfende Städte?	174
1.3	Das Erklärungsmodell	180
1.4	Die mitteldeutsche Banane (Empirische Untersuchung I)	189
1.5	Vom Raum der Orte (Empirische Untersuchung II)	194
2	Schrumpfende Städte als Wissensobjekte	199
2.1	Kultur als kollektive Wissensordnung	201
2.2	Urbanität	205
2.3	Die Kultur der Stadt	212
2.4	Inhaltsanalytische Erfassung stadtbezogener Wissensbestände	214
2.5	Die Kultur der Stadt im Zeichen des Schrumpfens	224
2.6	Diskursive Strategien im Umgang mit Krisenerfahrungen	238

3	Schrumpfende Städte als Kontexte für soziales Handeln	242
3.1	Theorien sozialen Handelns und ihre Anwendung auf schrumpfende Städte	243
3.2	Wahrnehmungs- und Bewertungsmuster	254
3.3	Strukturkrise oder Entleerung? – Ursachen des Problembewusstseins	265
3.4	Soziales Handeln in schrumpfenden Städten	278
4	Zwischenfazit	292
VI Stadtbezogene Identität – Endogenes Potenzial schrumpfender Städte		297
1	Die Freiheitsgrade des Lokalen	299
2	Die Theorie kognitiver Dissonanz und die Verhaltensrelevanz endogener Potenziale	302
3	Das Modell endogenen Potenzials	306
4	Das endogene Potenzial stadtbezogener Identität – empirische Befunde	308
4.1	Sesshaftigkeit	308
4.2	Kognitive Bewältigungsstrategien	310
4.3	Engagement	315
5	Stadtbezogene Identität als endogenes Potenzial schrumpfender Städte – Fazit	320
VII Ausblick		323
	Literaturverzeichnis	327
	Städteregeister	343
	Abbildungsverzeichnis	345
	Tabellenverzeichnis	346
	Anhang Fragebogen	347